

A traditional half-timbered house with a red-tiled roof and a wooden water wheel in a stream. The house has a steep gable roof and is constructed with red brick and dark green timber framing. A large wooden water wheel is positioned in the foreground, partially submerged in a stream. The scene is surrounded by lush greenery and trees.

Verlagsgruppe Husum

Neuerscheinungen Herbst 2022

Husum Druck- und Verlagsgesellschaft

Hamburger Lesehefte Verlag

Hansa Verlag

Matthiesen Verlag

Verlag der Nation

Turmschreiber Verlag

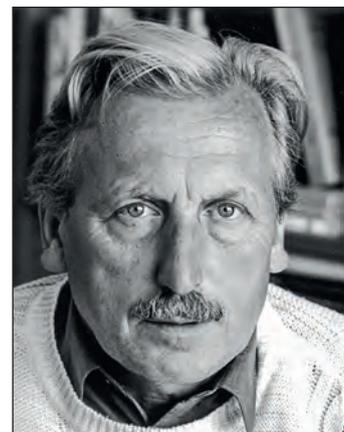
Verlag der Kunst Dresden

Weihnachtshaus



An der Haltestelle

Arno Surminski,
An der Haltestelle
 oder die Freuden des Alters
 127 Seiten, geb.
 Format 11 x 17,5 cm
 € 12,95
 ISBN 978-3-96717-107-5



Arno Surminski

Husum Verlag

€ 12,95



Die Freuden des Alters

Hannes und Walter haben ihren Lieblingsplatz gefunden. An der Haltestelle im Garten des Seniorenheims Himmelschlösschen machen die älteren Herren sich einen Spaß daraus, mit einem Bus zu fahren, den es gar nicht gibt. Für die beiden hält dieser Bus gerne auch auf Helgoland und auf Sylt, wo sie in den Dünen Heinz Rühmann sehen und in einer Hafenkneipe Lieder mit Hans Albers singen. An anderen Tagen fahren sie ins Wankdorfstadion, um noch einmal das Wunder von Bern zu erleben, machen eine Rheintour zur Loreley, besuchen Karl May oder das Oktoberfest. Auch an Souvenirs wird gedacht: Die Heimleiterin Elvira darf sich etwa über ein selbst erlegtes Wildschwein aus der DDR, 25 kg dänische Butter oder Bismarck-Sprudelwasser freuen. Am Abendtisch warten schon die übrigen Bewohner des Seniorenheims auf die Busgeschichten, bei denen auch viel gesungen wird. Dass sie ausgedacht sind, spielt keine Rolle – wichtig ist die Erinnerung.

Warten auf den Bus

Ob er heute kommt?
 Es gibt einen Fahrplan, daran muss er sich halten.
 Wenn Sonntag ist, kommt er nicht.
 Elvira, ist heute Sonntag?! rief Hannes. Elvira öffnete das Küchenfenster.
 Heute ist Freitag!
 Na siehst du, wenn Freitag ist, muss er kommen.
 Hannes und Walter saßen auf der Bank, malten Kringle in den Sand und schwiegen, während sie auf den Bus warteten.
 Ob Martha mitfahren will? fragte Walter. Die ist schon lange tot, antwortete Hannes.
 Elvira kam mit einer Flasche Saft in den Garten, die sie zwischen die beiden auf die Bank stellte.
 Warum hat mir keiner gesagt, dass Martha tot ist? fragte Walter.
 Martha ist nicht tot, die liegt im Krankenhaus, weil sie ein schlimmes Bein hat, antwortete Elvira.
 Vielleicht kommt Grete mit, die ist auch gut zu Fuß, sagte Hannes. Lieber nicht, meinte Walter. Grete redet ohne Luftholen.

10

Im Bus darf man nicht trinken, erklärte Elvira und schenkte ihnen Saft ein.
 Was du nicht sagst! rief Hannes. Als wir mit dem Schulbus unterwegs waren, haben wir jeden Tag Bier getrunken, und der Busfahrer bekam auch einen Schluck ab. So war das in der guten alten Zeit.
 Elvira ging ins Haus und ließ die beiden allein an der Haltestelle. Da saßen sie auf einer grünen Bank unter einem roten Bretterdach und schwiegen vor sich hin.
 Wenn es kalt wird, müsst ihr reinkommen! rief Elvira durchs geöffnete Küchenfenster.
 Wenn es kalt wird, steigen wir in den Bus, antwortete Walter.
 Am Nachmittag, als die anderen im Garten spazieren gingen, saßen sie immer noch an der Haltestelle. Die anderen liefen hin und her, sprachen mit Blumen und Schmetterlingen, die Frauen sangen Lieder vom schönen Mai.
 Wohin wollt ihr fahren? fragte eine Frau im Vorbeigehen. Das sagen wir nicht, antwortete Hannes. Bestimmt wieder nach Possemuckel oder Katzenwinkel, meinte die Frau.

11



Geschwister von „Euthanasie“-Opfern

Dieses Buch ist den noch lebenden Geschwistern von „Euthanasie“-Opfern gewidmet. Ihre Erinnerungen prägen, was heute über die Opfer der „Kinder-Euthanasie“ bekannt ist. Durch die Erzählungen der Brüder und Schwestern ist es möglich, diese besonderen Lebensgeschichten und den Alltag des Lebens mit Behinderung im Nationalsozialismus aus einer persönlichen Perspektive zu dokumentieren. Geschwister wurden aber auch selbst zu Opfern rassenhygienischer Verfolgung. Nicht selten wurden mehrere Geschwister einer Familie zwangssterilisiert, in die NS-Psychiatrie eingewiesen, entrechtet und schließlich ermordet. Oft waren sie Zeuge dessen, waren dabei, wenn ihre Brüder und Schwestern gequält und ermordet wurden. 27 biografische Geschichten über Geschwister geben tiefe Einblicke in eines der dunkelsten Kapitel nationalsozialistischer Verbrechen.



Carola S. Rudnick,
Geschwister
 Aufarbeitung, Forschung, Erinnerung
 Katalog zur Sonderausstellung
 223 Seiten, zahlr. teils farb. Abb., br.
 Format 21 x 14,8 cm
 € 14,95
 ISBN 978-3-96717-118-1



Husum Verlag



€ 14,95

Ein Jahrhundertereignis veränderte unser Leben

Als die Corona-Pandemie ihren Zug um die Welt antrat, hat wohl kaum jemand geahnt, welche tiefgreifenden Veränderungen und Belastungen die Gesellschaft für sehr lange Zeit prägen sollten. Dieses Jahrhundertereignis hat Eindrücke hinterlassen, die wir in unserem Leben nie mehr vergessen werden. Aufgabe der deutschen Politik war es, einen Weg im Labyrinth der Möglichkeiten zu finden und zugleich Perspektiven aufzuzeigen. Stefan Schroeder teilt die Hoffnung, das Gewesene zurücklassen und mit neuem Schwung nach vorne blicken zu können. Dafür möchte er der Erinnerung mit diesem Buch einen Rahmen geben und gestaltet eine Zeitreise in Form von ausdrucksstarken und authentischen Bildern im Zusammenspiel mit einer umfangreichen und zugleich verständlich gehaltenen Darstellung bedeutsamer Regularien auf Bundesebene und in Niedersachsen. Tauchen Sie ein in ein historisches Zeitdokument und lassen Sie sich von seiner ganz eigenen Ästhetik berühren.



Stefan Schroeder,
Ausbruchszeit
 Wie ein Jahrhundertereignis unser Leben verändert hat
 Dokumentation. Eine norddeutsche Perspektive
 328 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 Format 14 x 20,5 cm
 ca. € 29,95
 ISBN 978-3-96717-112-9

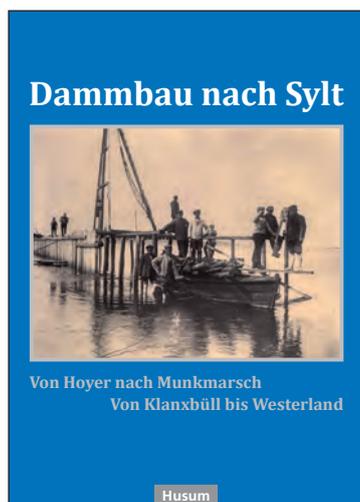


Husum Verlag



ca. € 29,95

Dammbau nach Sylt



Husum Verlag



€ 24,95

Der Hindenburgdamm bildet seit fast 100 Jahren die Lebensader zwischen dem Festland und der Insel Sylt. Der Morsumer Landwirt Boy Thiessen (1921–2009), der die Prägung der Insel durch den Damm hautnah miterlebte, dokumentierte in einer großen Fotosammlung den Bau des Bahndamms von den Anfängen bis zu seiner Vollendung. Diesen einzigartigen Bilderschatz präsentiert uns nun Jochen David – kommentiert und ergänzt mit weiteren Dokumenten zur Geschichte dieses gigantischen Bauvorhabens. Anschaulich beschreibt er zunächst, wie sich das Leben und der Verkehr auf Sylt vor der Zeit des Bahndamms gestalteten, beginnend mit der Gründung des Nordseebads Westerland 1855. Die Eröffnung des Hindenburgdamms 1927 markierte einen weiteren Wendepunkt in der Geschichte der Insel. In über 150 historischen Aufnahmen werden die Herausforderungen des Mammutprojekts eindrücklich dargestellt. Abschließend zeichnet David ein Porträt sowohl der alten Sylter Seefahrerfamilie Boy Thiessens als auch von dessen Großvater Hans Christian Thomsen, der die Munkmarscher Werft betrieb.

Dammbau nach Sylt

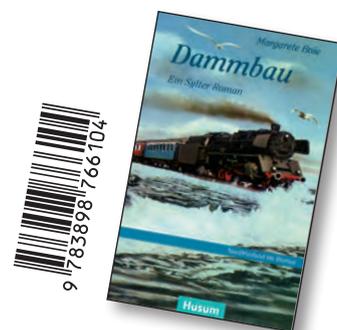
Von Hoyer nach Munkmarsch
Von Klanxbüll bis Westerland
Eine Foto- und Quellensammlung, zusammengestellt
von Jochen David

155 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., geb.

Format 17 x 24 cm

€ 24,95

ISBN 978-3-96717-111-2



Der südlichste Sylter Hafen



Husum Verlag



€ 8,95

Hörnum ist der südlichste Hafenort der Insel Sylt. Er entstand ab dem Beginn des 20. Jahrhunderts infolge des seinerzeit stetig steigenden Reiseverkehrs nach Sylt. Bis dahin war ausschließlich der Hafen in Munkmarsch an der Sylter Ostküste die zentrale Anlaufstelle im Sylter Schiffsverkehr. Nachdem im Jahre 1901 eine Anlegebrücke in Hörnum errichtet worden war, konnte die Insel auch dort angelaufen werden. Bis zur Eröffnung des Bahndamms im Jahre 1927 war Sylt nur per Schiff erreichbar. Landungsplätze waren Munkmarsch für die von Hoyerschleuse kommenden Schiffe und Hörnum für den sog. Seebäderverkehr von Hamburg und Bremerhaven über Cuxhaven und Helgoland nach Sylt. Von den geschichtlichen Hintergründen des Hafens an der Sylter Südspitze erzählt dieser kleine Band.

Daniel Ihonor,

Hörnum

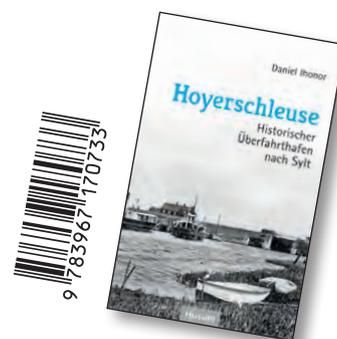
Zur Geschichte des südlichsten Hafens der Insel Sylt

ca. 64 Seiten, zahlr. Abb., br.

Format 12 x 19 cm

€ 8,95

ISBN 978-3-96717-119-8



Kleiner Fisch ganz groß

Jahrhundertlang war er als „Silber des Meeres“ bekannt. Der Hering entschied über Reichtum oder Elend ganzer Regionen und Länder in Europa. Diesen hohen Stellenwert hat der Hering inzwischen verloren, doch die Spuren seiner Glanzzeit sind noch immer deutlich im Leben der Menschen auszumachen – in Straßennamen, Stadtfesten, Rezeptbüchern oder Kunstwerken. Volker Matthies sammelt das umfangreiche Wissen über den Hering und verschafft dem kleinen, silbrigen Fisch seine verdiente Würdigung.

Volker Matthies,
Lob dem Hering
 Kleiner Fisch ganz groß
 ca. 112 Seiten, br.
 Format 13,5 x 20,5 cm
 € 12,95
 ISBN 978-3-96717-120-4



Husum Verlag



€ 12,95

Geschichte des Herzogtums Lauenburg

Bereits der Name „Kreis Herzogtum Lauenburg“ macht deutlich, dass seine Geschichte eine spezifische ist, die erst vor 150 Jahren in die des Landes Schleswig-Holstein eingemündet ist. Das Herzogtum Lauenburg war bis 1689 ein selbstständiges Reichsfürstentum, das von den Herzögen von Sachsen, Engern und Westfalen regiert wurde. Danach geriet es in Personalunion unter die Kurfürsten von Hannover, Napoleon, den König von Dänemark und den König von Preußen. Otto von Bismarck sorgte dafür, dass Lauenburg als Landkreis mit besonderem Namen an Schleswig-Holstein kam. Eckardt Opitz hat sich intensiv mit dem „dritten Elbherzogtum“ beschäftigt und zahlreiche Veröffentlichungen zu dessen Geschichte vorgelegt. In seinem neuen Buch unternimmt er den Versuch, die besondere Geschichte Lauenburgs in Texten, Bildern und Dokumenten einem breiten Leserkreis zugänglich zu machen. Reinhard Scheiblich hat mit seiner Kamera dazu beigetragen, dass aus einem wissenschaftlich orientierten Text ein ansehnliches Buch wurde.



Eckardt Opitz,
Das Herzogtum Lauenburg
 Seine Geschichte in Texten, Bildern und Dokumenten
 Hrsg. von der Stiftung Herzogtum Lauenburg
 288 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 Format 17 x 24 cm
 € 29,95
 ISBN 978-3-96717-105-1



Husum Verlag



€ 29,95

Vorindustrielle Technikzentren!

Dieser Band vereint die zu Aufsätzen ausgearbeiteten Referate zu einem Möllner Mülhenseminar. Das gesamte Spektrum der Aufsätze aus den Bereichen Geschichte, Archäologie und Denkmalpflege verdeutlicht auf eindrucksvolle Weise, wie sinnvoll und ergiebig es in regionalhistorischer Hinsicht ist, sich mit der Geschichte der Mühlen im „kleinen“ Raum zu befassen. Sie zeigen andererseits aber auch, dass dieses Thema noch lange nicht ausgeforscht ist, sondern dass es hier für alle beteiligten Disziplinen im interdisziplinären Austausch noch viel zu tun gibt.



Husum Verlag



€ 14,95

Wind- und Wassermühlen in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg

Vorindustrielle Technikzentren!

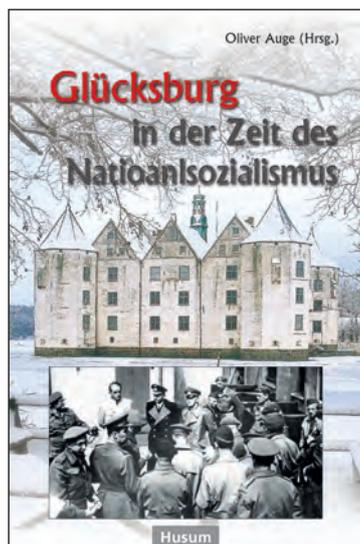
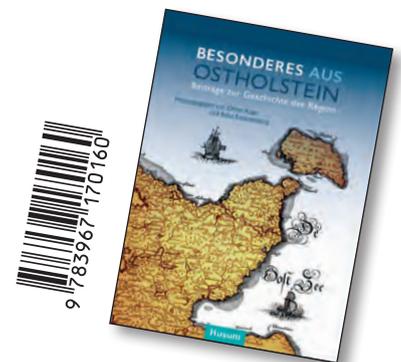
Hrsg. von Oliver Auge und Carsten Walczok

126 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.

Format 13,5 x 20,5 cm

€ 14,95

ISBN 978-3-96717-103-7



Husum Verlag



€ 18,95

Glücksburg im Nationalsozialismus

Schloss Glücksburg spielte in den letzten Tagen des sog. Dritten Reiches eine wichtige Rolle. Hier waren unter anderem einige bekannte NS-Persönlichkeiten untergebracht. Nach Kriegsende wurden Angehörige der letzten Reichsregierung Dönitz in seinen Mauern interniert. Doch bislang war die Geschichte des Schlosses und seiner Besitzer in der Zeit der NS-Diktatur alles andere als erforscht. Um diese missliche Lücke in unserem Wissen über die Jahre 1933 bis 1945 endlich zu schließen, wurde ein geschichtliches Symposium auf Schloss Glücksburg am 3. September 2021 veranstaltet. Zu den Vortragenden, deren Beiträge in diesem Band versammelt sind, gehörten Karen Bruhn, Broder Schwensen, Claudius Loose, Jan Ocker und der Tagungsleiter Oliver Auge. Die facettenreichen und für ein breites, nichtwissenschaftliches Publikum gedachten Beiträge versprechen nicht bloß ein spannendes und informatives Geschichtserlebnis, sondern beschreiten allesamt historisches Neuland von hoher regionalhistorischer Relevanz.

Glücksburg in der Zeit des Nationalsozialismus

Beiträge eines Symposiums auf Schloss Glücksburg

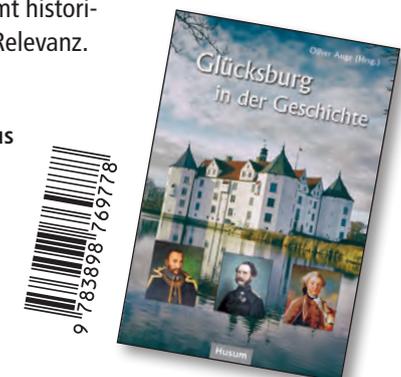
Hrsg. von Oliver Auge

ca. 192 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., br.

Format 13,5 x 20,5 cm

€ 18,95

ISBN 978-3-96717-114-3



Gewinn einer neuen Heimat

Im 5. Jahrhundert versucht das Volk der Angeln unter der Führung seines Fürsten Ocke Offasson durch friedliche Landnahme auf der britannischen Insel, eine neue Heimat zu gewinnen. Doch es ist eine konfliktreiche Zeit und die Angeln werden nicht von allen Einwohnern Britanniens mit offenen Armen empfangen. Durch den Rückzug der römischen Besatzungsmacht herrscht ein Machtvakuum auf der Insel, das verschiedenste Völkerschaften anlockt. In typisch schalkhaft-deftiger Manier erzählt Wolfgang Börnsen im vierten Band der Angeln-Saga, wie dem Volk der Angeln ausgerechnet in dieser Zeit sein Fürst abhandenkommt. Ocke Offasson, der Zwerg, erlebt Gefangenschaft, Verfolgung und Arglist. Bei dem Versuch, zu seinem Volk zurückzukehren, begegnet der Fürst mit seinen neuen Gefährten, einem römischen Legionär und einem neunmalklugen Raben, zahlreichen Gefahren und Wundern der britannischen Insel, lernt keltische Bräuche kennen, sucht sagenumwobene Orte, gerät in Fehden von Kleinkönigen. Dabei steht er stets für die Werte und Bräuche seines Volkes und den Glauben an die friedliebende Göttin Nerthis ein. Kann der kleinwüchsige Fürst alle Abenteuer bestehen und die neue Heimat seines Volkes bewahren?



Wolfgang Börnsen,
Die Angeln-Saga
Heimat erhalten!

ca. 384 Seiten, geb. mit Schutzumschlag
Format 13 x 20,5 cm
ca. € 27,95
ISBN 978-3-96717-113-6



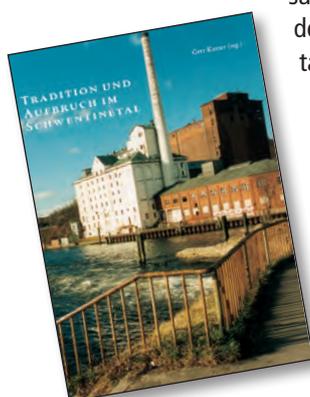
Husum



ca. € 27,95

Eine Einladung zu drei Rundgängen

Dieser Führer durch das Herrenhaus und Bürgerschloss Bredeneek will aufmerksam machen auf die vielen großen und kleinen auffälligen, zum Teil aber auch unauffälligen, verborgenen Eindrücke, die auf einem Rundgang begegnen und darauf warten, beachtet zu werden. Das Schloss selbst liegt nördlich von Preetz in der Gemeinde Lehmkuhlen. Es ist ein Herrenhaus im Stil des Neoklassizismus, das in den Jahren 1898 – 1902 seine heutige Form erhielt. Als herausragendes Kulturdenkmal steht es unter Denkmalschutz. Mit seinen überwiegend sanierten 2.700 qm Nutzfläche und dem 6 ha großen Park mit repräsentativem altem Baumbestand hat das Schloss ein großes und besonderes Potential für eine multifunktionale Nutzung. Die zentrale im Jugendstil gestaltete Haupthalle mit tonnengewölbtem Oberlicht und der „Kaulbachsaal“ mit Kolossalgemälden aus dem Leben Kaiser Karls des Großen bieten zusammen mit den weiteren repräsentativen Räumen eine besondere Atmosphäre.



Peter Semlies,
Herrenhaus und Bürgerschloss Bredeneek
Eine Einladung zu drei Rundgängen

136 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
Format 14,8 x 21 cm
€ 14,95
ISBN 978-3-96717-104-4

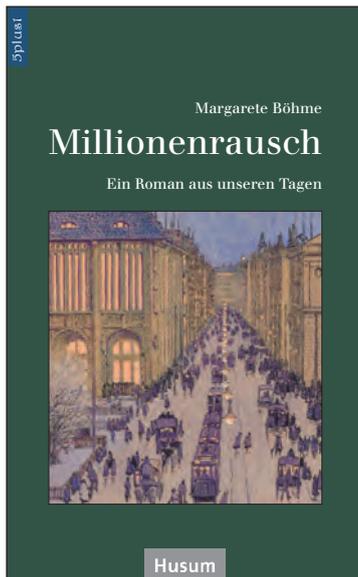


Husum Verlag



€ 14,95

Die Macht des Geldes



Husum Verlag



9 783967 171013 ca. € 14,95

Eine junge Frau aus Husum kommt in die Berliner Metropole und erlebt, wie die Welt des Handwerks und der Kleingewerbetreibenden zunehmend zerbricht. Die Möglichkeiten, Geld zu verdienen, greifen millionenfach um sich, doch nur wenige nutzen die Gelegenheit, bereichern sich und bauen Industriekonzerne, Bankkonsortien oder Warenhausketten auf. Einer von ihnen ist Richard Katschke, der im Volksmund später „Gulaschkatschke“ genannt wird. Er ist der Typus eines rasch und fest zupackenden Fleischergesellen, der es in wenigen Jahren schafft, an die Spitze riesiger Gulasch- und Maschinenfabriken zu gelangen. Das Großkapital ist auf dem Vormarsch. Es kennt und akzeptiert keine Grenzen. Die große, unheimliche alles umspannende Macht des Geldes wird in diesem 1919 erstmals veröffentlichten Roman kritisch beleuchtet. Dabei werden die ökonomischen und sozialen Verhältnisse im Berlin der Kriegs- und Nachkriegszeit des Ersten Weltkriegs reflektiert. Bezüge zur heutigen Zeit fallen ins Auge und lassen beim Lesen über die eigene Gegenwart nachdenken.

Margarete Böhme,
Millionenrausch
Hrsg. von der Theatergruppe 5plus1
ca. 330 Seiten, br.
Format 11 x 18 cm
ca. € 14,95
ISBN 978-3-96717-101-3



Fallstudien zum Landschaftswandel



Husum Verlag



9 783967 171020 ca. € 29,95

Landschaftsentstehung und Landschaftsentwicklung führen seit jeher zu einem globalen und regionalen Landschaftswandel. Dieser scheint unaufhaltsam zu sein und gewinnt ständig an Fahrt, wird immer schneller. Die Autoren dieses Bandes beschäftigen sich mit dem Thema forschend und lehrend seit Langem und decken unterschiedliche Bereiche ab, von der Landschaftsentwicklung im Landesteil Schleswig seit der letzten Eiszeit über den Landnutzungswandel im ländlichen Raum. Der Bogen von der letzten Wildnis bis zu den technoiden Neuschöpfungen der neuen Energielandschaften wird geschlagen, neue Entwicklungen der Wiedervernetzung fragmentierter Landschaften werden am Beispiel von Grünbrücken und Alleen aufgezeigt und Landschaftswandel ist Gegenstand kritischer Auseinandersetzung moderner Kunst. Der Band will und kann Landschaftswandel nicht aufhalten, aber begreifbar machen und Problembewusstsein schaffen.

Zwischen Wildnis und Energielandschaft
Fallstudien zum Landschaftswandel heute
Hrsg. von Wolfgang Riedel
Mit Beiträgen von Holger Behm, Ulf Hahne,
Ulrich Heintze, Michael Henneberg,
Elke Peters-Ostenberg, Sven Reiter, Wolfgang Riedel,
Manfred Schröder, Christian Stolz und
Gerhard Trommer
ca. 304 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
Format 17 x 24 cm
ca. € 29,95
ISBN: 978-3-96717-102-0



Festschrift für Uwe Danker

Mit Uwe Danker ist zum Ende des Herbstsemesters 2021/22 ein großer Förderer der Zeit- und Regionalgeschichte in Schleswig-Holstein in den Ruhestand gegangen, die er immer wieder mit neuen Impulsen und Erträgen anzureichern gewusst hat. Sein vielfältiges Wirken würdigt die vorliegende Festschrift. Ganz im Sinne der hohen Gewichtung, die kompetenter Geschichtsdidaktik im Verständnis Dankers stets zugekommen ist, stellen die enthaltenen Beiträge einerseits für ein akademisches Leserpublikum eine Bereicherung dar, präsentieren sich aber andererseits auch dem Laien als nicht nur verständliche, sondern durchaus faszinierende Lektüre – nicht zuletzt ob der vertretenen thematischen Breite, die sich wiederum auf eine ihr korrespondierende Vielfalt der Interessen und Tätigkeitsfelder des zu Ehrenden zurückführen ließe.



Wortmeldungen zur Zeit- und Regionalgeschichte
Festschrift für Uwe Danker
Hrsg. von Robert Bohn und Jürgen Weber
348 Seiten, gebunden
€ 29,95
ISBN 978-3-96717-099-3



Husum Verlag



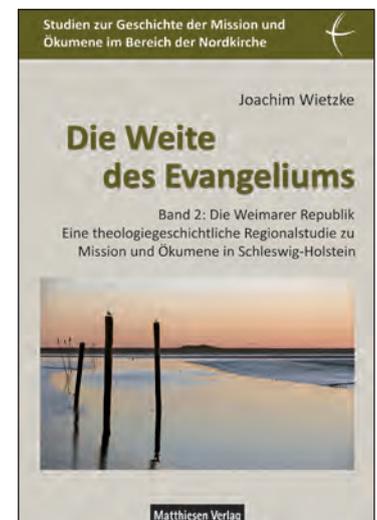
€ 29,95

Evangelische Mission in einer Umbruchszeit

„Der zweite Band der theologischen Regionalstudie zu Mission und Ökumene in Schleswig-Holstein beschreibt – manchmal tagesaktuell und stets gut belegt – die von Deutschland und speziell von Breklum ausgehende evangelische Mission in einer Zeit radikaler Umbrüche vom Ende des Ersten Weltkrieges und des Kaiserreiches bis hin zur Macht ergreifung durch die nationalsozialistische Bewegung 1933.“ (Pastor em. Paul Gerhardt Buttler) „Anschaulich wird geschildert, wie in den Jahren der Weimarer Republik deutschnationales Denken zunehmend nicht nur die Landeskirche durchdringt, sondern auch die Entscheidungen des Breklumer Missionswerkes beeinflusst.“ (Propst em. Johannes Jürgensen) „Joachim Wietzke, der mit dem ersten Band zur Breklumer Mission von der Reformation bis zum Ende des Ersten Weltkriegs bereits ein Standardwerk zur Breklumer Missionsgeschichte vorgelegt hat, bietet damit eine spannende Fortführung seiner Studien.“ (Prof. Dr. Andreas Müller)



Joachim Wietzke,
Die Weite des Evangeliums
Eine theologiegeschichtliche Regionalstudie zu Mission und Ökumene in Schleswig-Holstein
Studien zur Geschichte der Mission und Ökumene im Bereich der Nordkirche
Bd. 2: Die Weimarer Republik
461 Seiten, br.
Format 17 x 24 cm
€ 24,95
ISBN 978-3-7868-5412-8



Matthiesen Verlag



€ 24,95

Dänische Suppen



Husum Verlag



ca. € 14,95

Klassische Suppen sind ein wichtiger Beitrag zur dänischen Kulturgeschichte. Dieses Buch bietet viele Möglichkeiten, selbst so zu kochen wie ehemals die dänischen Großmütter und Urgroßmütter. Je nach Gelegenheit zu Alltag oder Fest und jeder Jahreszeit mit guten, „ehrlichen“ Zutaten. Torkild Hinrichsen führt uns zu den Kochtraditionen der letzten 200 Jahre mit passenden Suppengenüssen für jede Jahreszeit und jeden Geldbeutel. Suppen können Vorgericht, Zwischenmahlzeit, Hauptgericht oder sogar Nachtisch sein. Manche genießt man heiß, andere kalt und manche gibt es nur als Kräftigung und Heilmittel. Viele der alten bäuerlichen und bürgerlichen Suppenspeisen sind gewöhnungsbedürftig, dürften aber bald auch für deutsche Leser zur familiären Lieblingspeise werden. Der Kulturhistoriker Torkild Hinrichsen ist durch seine dänischen Wurzeln eng mit der dänischen Küche und Esskultur verbunden und nutzt zu den vielen familiären Überlieferungen auch die klassischen Kochbücher des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, wie Madam Mangor (1837), Fru Nimb (1888), Fröken Jensen (1901) und weitere. Die Rezepte sind alle von ihm selbst nachgekocht und meist leicht zu verwirklichen.

Torkild Hinrichsen,
Dänische Suppen – Danske Supper
Hintergründe und Geheimnisse traditioneller Familienspeisen
Rezepte und Geschichten

96 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.

Format 21 x 20 cm

ca. € 14,95

ISBN 978-3-96717-115-0



Niederdeutsche Sprachforschung

Das Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung (VndS) erscheint seit 1876/1877 und gehört in den Kreis der ältesten germanistischen Fachzeitschriften. Das Spezialorgan zur niederdeutschen Philologie und Mitteilungsblatt des VndS bringt seit bald 150 Jahren kleinere wissenschaftliche Aufsätze und Miscellen zur älteren und neueren niederdeutschen Sprache und Literatur, publiziert Tagungsberichte und informiert über Forschungsvorhaben zum Niederdeutschen. Seit 1970 erscheint im Niederdeutschen Korrespondenzblatt die fortlaufende Niederdeutsche Bibliographie. Über die Würdigung verdienter Vereinsmitglieder und die Dokumentation der Vereinsaktivitäten leistet die Zeitschrift zudem einen fortlaufenden Beitrag zur Wissenschaftsgeschichte der niederdeutschen Philologie.

Korrespondenzblatt des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung

Hrsg. im Auftrag des Vorstands

Jahrgang 2022, Heft 129

176 Seiten, br.

Format 14,8 x 21 cm

€ 8,-

ISBN 978-3-96717-109-9



Husum Verlag



€ 8,-

Adventskalender Husum

Theodor Storms einst „Graue Stadt am Meer“ zeigt heutzutage ein farbenfrohes, lebendiges Bild und überrascht mit vielerlei Sehenswürdigkeiten: historische Bürgerhäuser und Kirchen, Schloss und Schlosspark, Kloster sowie zahlreiche Museen und Denkmäler. Nicht nur am Hafen wird man daran erinnert, dass das Meer und damit der Nationalpark direkt vor den Toren der Stadt liegen.

Der Husum-Adventskalender nimmt uns mit zu den bekannten und vielleicht überraschenden Winkeln der Stadt. Wissenswert Informationen dazu sind auf den Innenseiten der Türchen zu entdecken.

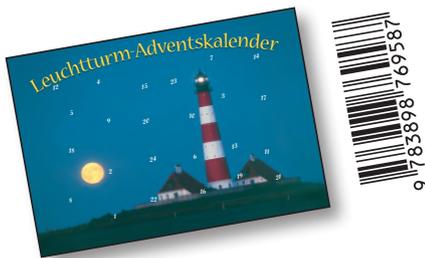


Husum Verlag



€ 8,95

Husum-Adventskalender
Fotos von Günter Pump,
Adventskalender mit Erläuterungen
Format 34 x 24 cm
€ 8,95
ISBN 978-3-96717-117-4



Karl May und der Krieg

Das 52. Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft hat durch den Überfall Russlands auf die Ukraine eine beklemmende Aktualität erhalten, denn sein umfangreichster Beitrag, verfasst von Stefan Schmatz, beschäftigt sich mit dem Thema Karl May und der Krieg. Malte Ristau wiederum schildert, wie May in seiner Romanwelt den Aufstieg der Hohenzollern nachgezeichnet hat. Zu dem Schluss, dass die zumeist offenen Romanenden May als modernen Autor charakterisieren, gelangt Hartmut Vollmer. Volker Wahl beschreibt erstmals die Frühgeschichte der Karl-May-Stiftung, Albrecht Götz von Olenhusen bringt Licht in die verschlungenen Beziehungen Arno Schmidts und Hans Wollschlägers zum Karl-May-Verlag. Weiterhin untersucht Robert Spindler die Rolle der drei Zeichensysteme Fährten, Waffen und Körperkult im „Winnetou“. Julia Stetter vergleicht die Darstellung der Tiere in Mays Reiseerzählungen mit den späteren Romanverfilmungen. Als Leiter der Erstellung einer historisch-kritischen Ausgabe erklärt Joachim Biermann die Konventionen dieser Ausgabe.



Jahrbuch der Karl-May-Gesellschaft 2022
Hrsg. von Claus Roxin, Florian Schleburg,
Gunnar Sperveslage, Hartmut Vollmer und
Johannes Zeilinger
ca. 352 Seiten, zahlr. Abb., Leinen
Format 15 x 22 cm
ca. € 32,-
ISBN 978-3-941629-31-8



Hansa Verlag



ca. € 32,-



Hamburger Lesehefte



€ 3,50

Das Fräulein von Scuderi

Auch diese Erzählung, eine deutsche Kriminalnovelle, stammt aus der Sammlung „Die Serapiensbrüder“. Cordillac, ein vom Dämon besessener Goldschmied, tötet alle Besitzer seiner Schmuckstücke. Dem Fräulein von Scuderi gelingt es, Licht in sein dunkles Doppelleben zu bringen und die mysteriöse Mordserie zur Aufklärung zu bringen.

E. T. A. Hoffmann,
Das Fräulein von Scuderi
 Erzählung aus dem Zeitalter Ludwigs des Vierzehnten
 Hamburger Lesehefte PLUS Nr. 526
 112 Seiten, zahlr. Abb., br.
 Format 14,8 x 21 cm
 € 3,50
 ISBN 978-3-87291-525-2



Hamburger Lesehefte



€ 3,50

Romeo und Julia auf dem Dorfe

Das Thema von Romeo und Julia, das bis ins 15. Jahrhundert zurückgeht und durch Shakespeare seine bedeutendste Gestaltung fand, verlegt Keller ins dörfliche Milieu. Wiederholt wurde die Liebesgeschichte als die „schönste deutsche Dorfgeschichte“ bezeichnet. Die feindlichen Väter von Sali und Vrenchen widersetzen sich den Gefühlen der beiden Liebenden zueinander. Als sie für ihre Liebe keine Zukunft sehen können, scheiden die beiden leichten Herzens gemeinsam aus dem Leben.

Gottfried Keller,
Romeo und Julia auf dem Dorfe
 Erzählung
 Hamburger Lesehefte PLUS Nr. 527
 94 Seiten, zahlr. Abb., br.
 Format 14,8 x 21 cm
 € 3,50
 ISBN 978-3-87291-526-9

Die bewährten Hamburger Lesehefte + Königs Materialien in einem Band

Das zeichnet die neue preisgünstige Reihe aus:



- Lesefreundlicher Originaltext (entspricht zeilen- und seiten- gleich dem der Hamburger Lesehefte)
- Breite Randspalte mit kurzen Worterklärungen
- Platz für eigene Notizen



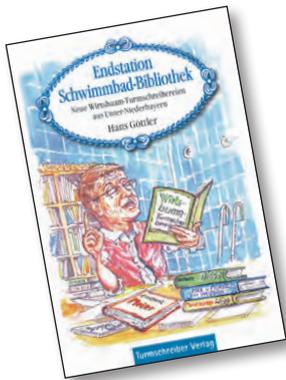
- Navigationsleiste zur besseren Orientierung
- Biografie des Autors



- Ausführlicher Wort- und Sacherklärungsteil

Bayerisches Hausbuch auf das Jahr 2023

Wie reich Bayern an Geschichte und Geschichten, Gedanken und Gedichten ist, beweist das beliebte Hausbuch Jahr für Jahr stets aufs Neue. Die Texte der Autoren bewegen sich zwischen sowohl heiterer wie auch ernster Lyrik und Kurzprosa, Sachtexten, Sagen und Märchen bis hin zu typisch bayerischen Koch- und Backrezepten. So entsteht ein abwechslungsreiches literarisch-landeskundliches Werk, das den Leser auf eine Reise durch das südliche Bundesland mitnimmt. Viele der großen Turmschreiber-Autoren sind mit unterschiedlichsten Texten vertreten. Zahlreiche Illustrationen sorgen für visuelle Schmankerl und das Kalendarium mit Fotos verschafft eine praktische Übersicht über das Jahr 2023.



Bayerisches Hausbuch
auf das Jahr 2023
Geschichten, Gedanken, Gedichte
ca. 256 Seiten, zahlr. Zeichnungen und farb. Abb., br.
Format 16,5 x 24 cm
€ 14,90
ISBN 978-3-938575-59-8



Turmschreiber Verlag



€ 14,90

365 Tage Witz und Weisheit aus Bayern

Der bewährte weiß-blaue Begleiter durch jeden Tag des Jahres kommt auch 2023 voll bayerischem Witz und Weisheit daher. Abwechslungsreich finden sich täglich mal heitere, mal nachdenkliche Geschichten, Gedichte, Gedanken, Sinnsprüche, aber auch zünftige Rezepte oder Wissenswertes, etwa zur Geschichte und dem Leben in Bayern. Die mit liebenswerten kleinen Illustrationen versehenen Texte süddeutscher Autoren sind größtenteils in bayerischer Mundart verfasst. Auch diesmal gibt jeder Tag Auskunft über aktuelle Sonnen- und Mondzeiten, Feiertage, Namensfeste und Sternzeichen. Sonn- und Feiertage sind durch eine zweite Farbe klar hervorgehoben.



Turmschreiber Tageskalender 2023
Witz und Weisheit aus Bayern
370 Blatt, mit zahlr. Abb.,
zweifarbiger Druck
Format 18 x 18 cm
€ 14,90
ISBN 978-3-938575-60-4



Turmschreiber Verlag



€ 14,90

Heimatkalender für Nordfriesland



Husum Verlag



9 783967 171167

€ 9,95

Alljährlich entdecken viele Autorinnen und Autoren des Heimatkalenders „Zwischen Eider und Wiedau“ Spannendes und Wissenswertes zur Kultur, Natur und Geschichte in Nordfriesland. Professor Arno Bammé schreibt für 2023 ein Essay über das Gehirn von Ferdinand Tönnies. Anke Ahrens verfasst eine Liebeserklärung an das Meer. Kerstin Christiansen entdeckt auf Föhrer Friesisch Geheimnisse beim Trachtennähen. Hans Otto Meier fragt, wo die Aale geblieben sind und Dr. Alastair Walker sorgt sich um die Sichtbarkeit der Mehrsprachigkeit im öffentlichen Raum. Laudation, Beiträge zur Natur, den Inseln und Halligen sowie Geschichtliches zeichnen ein buntes Bild aus Natur und Kultur. Aspekte aus Heimatkunde und Wissenschaft kommen hinzu. Friesische und plattdeutsche Beiträge lassen die regionalen Sprachen klingen. So entsteht ein lohnenswertes Angebot für alle Einheimischen und die Nordfriesland zugewandte Leserschaft.

Zwischen Eider und Wiedau

Heimatkalender für Nordfriesland 2023
Hrsg. vom Nordfriesischen Verein und dem
Heimatbund Landschaft Eiderstedt
ca. 256 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., br.
Format 14,5 x 20,5 cm
€ 9,95
ISBN 978-3-96717-116-7



9 783967 170726

Der Kalender von der Westküste



Verlag der Kunst

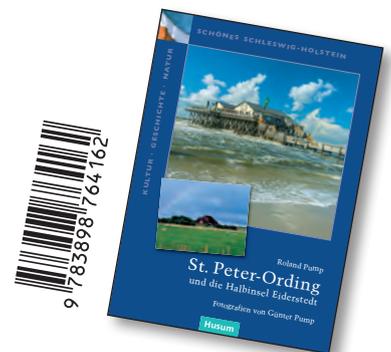


9 783865 302755

€ 14,95

Wellen, die Wolken nachahmen. Wolken, die dramatisch gegen die Sonne ziehen. Dünenlandschaften und die Weite des Wats. Dies sind nur einige Motive der beeindruckenden Landschaftsaufnahmen von Günter Pump, dem es auch für das Jahr 2023 wieder gelungen ist, die Westküste Schleswig-Holsteins in ihrer ganzen Vielfalt einzufangen. Mit seinen Fotografien nimmt uns Pump in diesem Jahr mit auf eine Reise in leuchtende Rapsfelder vor der Windmühle in Borgsum, in die Hattstedter Marsch und ins Vorland am Westerhever Leuchtturm, nach Uelvesbüll, Friedrichstadt, Dagebüll, St. Peter-Ording, auf die Inseln Pellworm und Sylt, zum umstürzten Eidersperrwerk und zum Gotteskoog.

Günter Pump,
Im Nordseewind
Der Kalender von der Westküste
Wandkalender 2023
12 farb. Monatsblätter
Wire-O-Bindung
Format 45 x 34 cm
€ 14,95
ISBN 978-3-86530-275-5



9 783865 764162

Schöner lässt sich Verlagsarbeit nicht gestalten ...

Unser Weihnachtshaus

Im reizvollen Ambiente eines gründerzeitlichen Kulturdenkmals zeigt das Weihnachtshaus auf einer Gesamtfläche von 300 m² eine der umfangreichsten Sammlungen zum Thema Weihnachten vom Biedermeier bis heute, ergänzt durch die Dauerausstellung „Aus der Werkstatt des Weihnachtsmanns – Deutsches Spielzeug aus 150 Jahren“. Die Kulturgeschichte des Weihnachts-



baums, Besonderheiten aus der deutschen Produktion von Weihnachtsschmuck, Volkskunst aus dem „Weihnachtsland Erzgebirge“ und vieles mehr wird hier dokumentiert und erläutert. Ein historischer Laden von 1890 lädt zum Stöbern und Entdecken ein.



Weihnachtshaus Museum · Historischer Laden

Sammlung Alix Paulsen
Westerende 46 | 25813 Husum

www.weihnachtshaus.info Tel. 0 48 47 - 6 68 59 08 u. 83 52-77

Öffnungszeiten:

11–17 Uhr
Mitte Januar bis Mitte Februar
geschlossen
Mitte Februar bis Ende März
14–17 Uhr
Eintritt:
Kinder 6–14 J. € 1,-
Erw. € 3,- | Fam. € 7,-
Gruppe pro Pers. € 2,50
Laden: freier Eintritt



Das Buch zur Sammlung
€ 8,95



Joachim Riebel,
Weihnachtsfiguren des alten Erzgebirges
Die Männelmacher der Familie Timmel in Kühnhaide und Marienberg-Gebirge – Horst Timmel zum 75. Geburtstag
2. Auflage, 71 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
Format 21 x 20 cm
€ 11,95
ISBN 978-3-89876-575-6



Bastian Backstein,
Kathrinchen Zimtstern
Die Geschichte vom verschwundenen Engelchen. Ein Adventskalender-Abenteuer für große und kleine Leute.
4. Auflage, 120 Seiten,
zahlr. farb. Abb., geb.
€ 19,95
ISBN 978-3-89876-621-0



Theodor Storm Punsch
€ 11,95

Vertretungen:

Friedrich GmbH Verlagsvertretung
Hirtenweg 32
D-27356 Rotenburg / Wümme
Tel. (0 42 61) 84 07 84
Fax (0 42 61) 84 07 85
E-Mail: KHFriedrich.Hetzwege@t-online.de
(Schleswig-Holstein / Hamburg /
Niedersachsen / Bremen)

Erik Gloßmann
Kaulsdorfer Str. 11
D-15366 Hönow
Tel. (0 30) 99 28 67 00
Fax (0 30) 99 28 67 01
E-Mail: erik.glossmann@t-online.de
(Mecklenburg-Vorpommern / Berlin
/ Brandenburg)

Hartmut Gindler
St.-Emmeram-Str. 11
D-94315 Straubing
Tel. (0 94 21) 3 33 22
Fax (0 94 21) 4 12 13
E-Mail: h.gindler@t-online.de
(Bayern)

Sabine Pätzold
Dantestraße 18
D-04159 Leipzig
Tel. (03 41) 90 97 27 63
Fax (0341) 90 98 60 79
Email: sabine.paetzold@xxl-medien-service.de
(Sachsen-Anhalt / Thüringen / Sachsen)

2022 Verlagsgruppe Husum

Stand: 22.07.2022
Die €-Preise gelten
für die Bundesrepublik
Deutschland – € [D]

Preisänderungen vorbehalten

Abbildung Vorderseite aus:
Wind- und Wassermühlen
in den Kreisen Stormarn und
Herzogtum Lauenburg

Abbildung Rückseite aus:
Lob dem Hering

Verlagsgruppe Husum

Nordbahnhofstraße 2
D-25813 Husum
Postfach 1480
D-25804 Husum
Telefon (04841) 8352-0
Telefax (04841) 8352-10
eMail: info@verlagsgruppe.de

Verlag der Kunst
Repräsentanz in Sachsen:

Ö Grafik Agentur
für Marketing und Design
Tauscherstraße 44
D-01277 Dresden
Telefon (0351) 31403-30
Telefax (0351) 31403-40

